

# Pressemitteilung

## FEV präsentiert auf der IAA TRANSPORTATION Lösungen für den emissionsfreien Transportsektor der Zukunft

Medienkontakt  
Ulrich Andree  
T +49 241 5689-8888  
[andree@fev.com](mailto:andree@fev.com)



Aachen, September 2024 – Erstmals präsentiert FEV, ein weltweit führender Innovationstreiber verschiedener Sektoren, auf der IAA TRANSPORTATION vom 17. - 22. September in Hannover seine Lösungen für die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Personen- und Gütertransport. Das Unternehmen entwickelt Wasserstoff-Verbrennungsmotoren und Brennstoffzellen-Antriebe, die beim Wandel des Verkehrssektors eine entscheidende Rolle spielen. Ebenso wichtig sind moderne batterieelektrische Antriebe. Auch hier treibt FEV maßgebliche Entwicklungen voran und zeigt sie auf der Leitmesse für Logistik, Nutzfahrzeuge und den Transportsektor in Hannover.

Der Verkehrssektor ist global für rund ein Fünftel der gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Die Defossilisierung dieses Bereichs ist daher eine der größten Aufgaben der kommenden Jahre. Erklärtes Ziel von FEV ist es, mit innovativen und technologieoffenen Lösungen diesen Prozess erfolgreich mitzugestalten.

„Die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Footprints im Transportsektor kann nur durch den sinnvollen Mix unterschiedlicher Technologien gelingen. Wasserstoff spielt in Brennstoffzellen und Verbrennungsmotoren bei Langstrecken Anwendungen sein Potenzial zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-

Emissionen aus. Für das urbane und regionale Umfeld sind zudem batteriebetriebene Antriebe eine adäquate Lösung zur emissionsfreien Mobilität von morgen“, sagt Dr. Patrick Hupperich, Vorsitzender der Geschäftsführung der FEV Group. „Auch synthetische Kraftstoffe dürfen bei der Gesamtbetrachtung angesichts einer Bestandsflotte von über 300 Mio. Fahrzeugen allein in der EU nicht vernachlässigt werden. FEV bringt in all diesen Bereichen hohe Expertise und Erfahrung aus mehr als 45 Jahren in der Entwicklung innovativer Motoren- und Antriebstechnik mit und engagiert sich technologieübergreifend.“

Auf der IAA TRANSPORTATION präsentiert das Aachener Unternehmen mit Standorten auf sechs Kontinenten die große Bandbreite seiner nachhaltigen Lösungen. Diese reichen vom Langstreckentransport bis zur Zustellung auf der letzten Meile. Das gezeigte Portfolio umfasst einen batterieelektrischen Antrieb für Pedelecs und E-Bikes, einen elektrischen Antrieb für Nutzfahrzeuge sowie einen Wasserstoff-Verbrennungsmotor für Non-Road-Machinery-Anwendungen. Eine Brennstoffzellenlösung für leichte Lkw bis 7,49 Tonnen rundet die Exponate ab und spiegelt die Vielseitigkeit und Skalierbarkeit der Lösungen von FEV wider.

### **Klimaneutraler Wasserstoff-Verbrennungsmotor**

Der 2,5-Liter-Direkteinspritzmotor, den FEV gemeinsam mit dem Projektpartner Kohler Engines Co. entwickelt hat, liefert eine Leistung von 55 kW bei einem maximalen Drehmoment von 315 Nm. FEV hat beim Design des auf Wasserstoffbetrieb ausgelegten Aggregats einerseits sein Wissen in der Motorenentwicklung eingebracht. Darüber hinaus wurden auch umfangreiche Simulationen und Leistungstests durchgeführt. In Emissionsmessungen konnte nachgewiesen werden, dass bei dem ursprünglich als Dieselmotor ausgelegten Aggregat kein relevanter Schadstoffausstoß mehr auftritt. Hierbei wurde auf die eigens bei FEV entwickelte Simulationstoolkette und Motorsteuerungssoftware für Wasserstoffverbrennungsmotoren zurückgegriffen.

### **Brennstoffzellen-System für leichte Lkw**

Ein weiterer Meilenstein ist das Brennstoffzellenantriebskonzept, das FEV für die italienische IVECO Group realisiert hat. FEV ist als alleiniger Entwicklungspartner für die Elektrifizierung der Flotte im Bereich Light Commercial Vehicle (LCV) verantwortlich.

Auf der IAA TRANSPORTATION zeigt FEV ein 90 kW starkes Brennstoffzellenmodul, das die Ingenieure maßgeschneidert in die bestehende Modellpalette des IVECO DAILY integriert haben. Der Engineering-Dienstleister übernahm in diesem Projekt die mechanische, elektrische und thermische Integration des Brennstoffzellensystems und der Wasserstofftanks. Außerdem waren die Experten von FEV für die Gateway-Entwicklung und Implementierung des eigens entwickelten Energiemanagements für Brennstoffzellen-Antriebsstränge verantwortlich.

Der IVECO DAILY, der voll beladen bis zu 7,2 Tonnen auf die Waage bringt, schafft mit seinem 140 kW Antrieb eine Reichweite von bis zu 350 km. Die 12 kg Wasserstoff in den 700 bar Tanks sind anschließend in weniger als 15 Minuten wieder aufgefüllt. Als Energiereserve verfügt das Fahrzeug über eine Li-Ionen-Batterie mit 37 kWh, die Bremsenergie rekuperiert und bei Lastspitzen zur Verfügung stellt.

Neben innovativen elektrischen Antrieben präsentiert FEV Lösungen für die ganzheitliche Entwicklung nachhaltiger Nutzfahrzeuge und Busse. Von Konzeption und Design einzelner Komponenten und Baugruppen bis zur Integration und Erprobung ganzer Fahrzeuge – vom mechanischen Bauteil bis zu komplexen Beleuchtungs- und Soundanwendungen.

## Schlüsselfertige Fahrzeugentwicklung

Als global führender Entwicklungsdienstleister verfügt FEV über tiefgehende Kompetenzen in allen Anwendungsfeldern der Fahrzeugentwicklung. Diese reichen von Design und Optimierung von Karosserie und Elektronikkomponenten über die Entwicklung nachhaltiger Antriebe. Auch den Bereich der Softwareentwicklung für Fahrerassistenzsysteme einschließlich autonomer Fahrzeuge umfasst das Leistungsspektrum. Komplettiert wird das Portfolio durch ein umfangreiches Benchmarking-Programm sowie ein mehrfach ausgezeichnetes Beratungsangebot für strategische Themen und Managementfragen bei der nachhaltigen Unternehmensentwicklung.

Besucher der IAA TRANSPORTATION sind herzlich eingeladen, sich an Stand C-14 in Halle 24 von den innovativen Lösungen von FEV zu überzeugen.

## Bildmaterial:



**Bildunterschrift:** FEV präsentiert zum ersten Mal sein umfangreiches Portfolio nachhaltiger Antriebslösungen auf der IAA TRANSPORTATION in Hannover (Quelle: FEV)

## Über FEV

### **FEV verschiebt Grenzen.**

FEV ist ein global führender Entwicklungsdienstleister im Automobilsektor und Innovationstreiber für unterschiedliche Industriezweige. Professor Franz Pischinger legte dafür den Grundstein, indem er seinen akademischen und technischen Hintergrund mit seiner Vision für kontinuierlichen Fortschritt verband. Das Unternehmen entwickelt seit 1978 technologische und strategische Lösungen für die größten Automobilhersteller der Welt sowie Kunden im gesamten Transport- und Mobilitätsökosystem.

Die Welt entwickelt sich kontinuierlich weiter. FEV ebenso.

Deshalb setzt FEV sein technologisches und strategisches Know-how auch in anderen Bereichen ein und transferiert seinen zukunftsorientierten Ansatz in die Luft- und Raumfahrt- sowie Energiesektoren. Durch seine Software- und Systemkompetenz nimmt das Unternehmen zudem eine Vorreiterrolle ein und macht intelligente Lösungen für jedermann erlebbar. FEV bringt hochqualifizierte Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen und Fachgebieten zusammen, um den Herausforderungen von heute und von morgen zu begegnen.

### **FEV bleibt nicht stehen.**

Auch in Zukunft wird FEV die Grenzen der Innovation verschieben. Mit seinen hochqualifizierten über 7.100 Mitarbeiter:innen an mehr als 40 Standorten weltweit entwickelt FEV Lösungen, die nicht nur die Bedürfnisse von heute, sondern auch die von morgen erfüllen. Letztlich bleibt FEV niemals stehen – für eine bessere, saubere Zukunft, auf Basis nachhaltiger Mobilität und Energie sowie intelligenter Software. Für seine Unternehmenspartner, seine Mitarbeiter:innen und die Welt. [#FeelEVolution](#)